

Die Bücherstunde im Rundfunk

Vorige Veröffentlichung im Hörspielblatt Nr. 59 vom 12. März 1937

Deutschlandsender, Berlin-Charlottenburg 9, Masurenallee

Mittwoch, den 24. März, 11 Uhr: Martin Luserke erzählt aus seinen Büchern.

— 18.20 Uhr: Martin Raschke liest aus seinem Roman »Der Wolfenheld« (Paul List, Leipzig).

Freitag, den 26. März, 11 Uhr: A. M. Luchdorff liest eigene Gedichte.

Reichsfender Berlin, Berlin-Charlottenburg 9, Masurenallee

Montag, den 22. März, 17.30 Uhr: Die Großen Deutschen. Neue deutsche Biographie. Hrsg. von Willy Andreas und Wilhelm v. Scholz. Die Großen Deutschen im Bild. Hrsg. von Alfred Henzen und Niels von Holst (Propyläen-Verlag, Berlin). Buchbericht: Herbert Günther.

Reichsfender Breslau, Breslau 18, Waldenburger Straße 8-10

Montag, den 22. März, 16 Uhr: Abenteuer und Kämpfer aus vergangenen Tagen. Gerhard Norden bespricht:

A. A. Findeisen »Der Sohn der Wälder« (Koehler & Amelang, Lpzg.). Rudolf Haas »Der Blutjäger« (E. Bertelsmann, Gütersloh). — Fanny Wibmer-Pedit »Ritter Florian Waldauf« (Anton Pustet, Salzburg). — Otto Freiherr von Laube »Die Rehgerpost« (Friedrich Stollberg, Merseburg). — Erwin S. Rainalter »Der Sandwirt« (Paul Zsolnay, Wien).

— 16.35 Uhr: Fachbücher — Nebensache?

Sonnabend, den 27. März, 15 Uhr: Blick in Zeitschriften.

Landesfender Danzig, Danzig, Winterplatz

Dienstag, den 23. März, 14.15 Uhr: Buchgespräch. Dr. Anneliese Gramse bespricht:

Peter A. Steinhoff »Heinrich der Löwe« (F. A. Herbig, Berlin). — Alfred Thoh »Heinrich I.« (Blut und Boden-Verlag, Goslar). — Günther Virkenfeld »Die Schwarze Kunst« (Paul Neff, Berlin).

Donnerstag, den 25. März, 14.15 Uhr: Buchgespräch. Ernst Krieböse bespricht:

Ludwig Thoma »Meine Bauern« (Albert Langen/Georg Müller, München). — Elise Vogler-Eichler »Von tapferen, heiteren und gelehrten Hausfrauen« (F. F. Lehmanns Verlag, München). — Hellmuth Unger »Robert Koch« (Verlag der deutschen Ärzteschaft, Berlin).

Sonnabend, den 27. März, 15.30 Uhr: Eochar D. Manhold bespricht: »Seht, das ist Deutschland!« Von D. Klaffe (Bibliogr. Institut, Lpzg.)

Reichsfender Frankfurt, Frankfurt/M., Eichersheimer Landstr. 33

Sonntag, den 21. März, 9.45 Uhr: Bekenntnisse zur Zeit: »Führerschaft«, »Werk und Wille« (aus dem Band »Kampf — Arbeit — Feier« v. Georg Stammer, Verlag Georg Westermann, Braunschw.).

Montag, den 22. März, 16.45 Uhr: Wilhelm Michael Schneider-Perchthaler »Landsknechte« (aus dem Hefen-Rassauischen Dichterbuch »Das Mainsschiff«, Verlag Moritz Diesterweg, Frankfurt/M.).

Donnerstag, den 25. März, 17.30 Uhr: Die Welt im Zimmer. Waldemar Baumgart bespricht:

A. G. Johann »Fahrten und Erlebnisse in Australien und in der Südsee« (Ulstein, Berlin). — Viktor v. Plessen »Bei den Kopffägern von Borneo« (Schöner-Verlag, Berlin). — Hans Seltsch »Im Urwald von Malaya«; »Geheimnis um Schobua« (beide: Deutsche Verlagsgesellschaft, Berlin). — Marcel Griault »Die lebende Fackel« (Dietrich Reimer, Berlin). — Martin Johnson »Hunderttausend Kilometer im Flugzeug über Afrikas Dschungel« (F. A. Brockhaus, Lpzg.).

— 17.50 Uhr: Das aktuelle Buch.

Lord Mottistone »Auf der Suche nach der Wahrheit« (Deutsche Verlags-Anstalt, Stuttgart). Besprechung: Dr. W. Meridies.

Reichsfender Hamburg, Hamburg 13, Rothenbaum-Chaussee 132

Montag, den 22. März, 17 Uhr: Rudolf Kinau zum 50. Geburtstag am 23. 3. 1937:

»Lo Beseuf in Finkenwarder«; »Sübentein Saß Kaffee«. Hörspiel von Rudolf Kinau.

Dienstag, den 23. März, 17 Uhr: Das wertvolle deutsche Buch: Lebensbilder berühmter Männer. Bericht von Walter Brauns. Ernst v. Schenk »Briefe der Freunde« (Verlag Die Kunde, Berlin). Wilhelm v. Scholz »Eine Jahrhundertwende« (Paul List Verlag, Leipzig). — »Adolf Stern und seine Beziehungen zu Friedrich Hebbel. Hrsg. von Theobald Bieder« (B. Behres Verlag, Berlin).

Freitag, den 26. März, 18.45 Uhr: Paul Ernst »Der Trost« (aus »Erdachte Gespräche«, Verlag Albert Langen / Georg Müller, München).

Reichsfender Köln, Köln am Rhein, Dagobertstraße Nr. 38

Sonntag, den 21. März, 11.50 Uhr: Deutsche Dichter der Gegenwart. Adolf v. Hatzfeld, Gedichte.

Dienstag, den 23. März, 16.30 Uhr: Dietrich Eckart — Dichter und Kämpfer. Von Dr. Heinrich Kirchner.

Mittwoch, den 24. März, 18.45 Uhr: Deutsche Erzählkunst der Gegenwart. Wilhelm v. Scholz »Renovation«.

— 22.30 Uhr: Ein Hinweis auf »Michaelsberg« v. Ernst Bertram (Insel-Verlag, Leipzig).

Freitag, den 26. März, 11.20 Uhr: Die letzten Briefe Heinrich von Kleists.

— 15.40 Uhr: Erbe und Aufgabe. Neue deutsche Romane und Erzählungen (ohne Titelangabe).

— 18.40 Uhr: Peter Dörfler »Aus meinem Leben«.

Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 21-25

Montag, den 22. März, 22.20 Uhr: Sollen wir spartanisch leben? Eine notwendige Begriffsklärung an Hand des Buches »Sparta« von Helmuth Versch (Bibliogr. Institut, Leipzig).

Dienstag, den 23. März, 14.15 Uhr: Zu neuen Frauenbüchern spricht Georg Reibel (ohne Titelangabe).

— 16.30 Uhr: Paul Sohn bespricht:

Major Rübhel »Die körperliche Erziehung zum Soldaten« (Wilhelm Limpert, Berlin).

— 17.35 Uhr: Dietrich Eckart — ein Wegbereiter des neuen Deutschland.

Donnerstag, den 25. März, 14.15 Uhr: Die deutschen Freikorps als Aktivposten der Nachkriegsgeschichte. Dr. Theodor Schieder spricht zu dem Buch von F. W. v. Dörken »Die deutschen Freikorps 1918-1933« (Verlag F. Brudmann A.-G., München).

Freitag, den 26. März, 19.15 Uhr: Rudolf Such »Zwiegespräche« (Albert Langen / Georg Müller, München).

Reichsfender Leipzig, Leipzig C 1, Markt 8.

Sonntag, den 21. März, 11 Uhr: Dichterstunde: Heinrich Zillich liest aus eigenen Werken.

Montag, den 22. März, 15.25 Uhr: Biographische Romane. Heinz Rusch bespricht:

Giovanni Papini »Dante« (Ralph A. Höger, Wien). — Paul Johannes Arnold »Beit Stoß« (Quelle & Meyer, Leipzig). — Vera Prill »Mein Bruder, der Windhauch« (Dom-Verlag, Berlin). — Kurt Arnold Findeisen »Du meine Seele, du mein Herz« (Rsch. Bong, Berlin). — Jzolt von Garfanyi »Ungarische Rhapsodie« (Eiche-Verlag, Leipzig). — Joseph August Bug »Franz Liszt« (Rsch. Bong, Berlin). — Irving Stone »Vincent van Gogh« (Universitas, Berlin).

— 17 Uhr: Vom volkhaftesten Dichter. Von Hans Röhner.

Dienstag, den 23. März, 22.20 Uhr: Buch-Wochenbericht.

Mittwoch, den 24. März, 17.10 Uhr: Verpflichtung und Aufgabe der Frau. Marie Ehler bespricht:

»Deutsches Frauenschaffen. Jahrbuch der Reichsfrauenführung, bearb. v. Erika Kirmisse« (Westfäl. Landeszeitg., Dortmund). — »Tagewerk und Feierabend der schaffenden deutschen Frau«. Hrsg. v. Frauenamt der DAF. (Verlag Otto Beyer, Lpzg.) — Reichsfrauenführerin Gertrud Scholz-Klink »Verpflichtung und Aufgabe der Frau im nat.-soz. Staat« (Junker & Dünnhaupt, Berlin). — Elise Vogler-Eichler »Von tapferen, heiteren und gelehrten Hausfrauen« (F. F. Lehmanns Ver., München). — Henni Warninghoff »Deutsches Frauentum und Leibesübungen« (Reichsportverlag, Berlin). — Anne Marie Koeppe »Das deutsche Landfrauenbuch« (Reichsnährstand-Verlags G. m. b. H., Bln.).

Freitag, den 26. März, 11 Uhr: Wolf Justin Hartmann liest seine Erzählung »Alte Weisen im schimmernden Schweigen«.

Fortsetzung über dem Inhaltsverzeichnis dieser Nummer

Umschlag zu Nr. 65, Freitag, den 19. März 1937